

Zuckerfest im Garten der Flüchtlingshilfe Idstein

Das islamische Zuckerfest schließt den Fastenmonat Ramadan ab. Der Ramadan begann dieses Jahr am 22. März und endete am 20. April. Während des Ramadan darf, nur so lange es draußen dunkel ist, gegessen, getrunken oder geraucht werden. Ausgenommen vom Fasten sind Schwangere, kleine Kinder, ältere Menschen und Kranke. Auch Reisende und Soldaten im Krieg sind vom Fasten befreit. Am Ende des Ramadan feiern die Familien und Freunde drei Tage lang, dass das Fasten zu Ende ist.

Die Christen fasten übrigens in den kommenden fünf Jahren im selben Zeitfenster, nämlich in der Frühlingszeit. Die Intension des Fastens ist in beiden Religionen ähnlich. Durch die Entbehrungen möchten die Gläubigen Gott näher sein. Auch wird dadurch die Nahrung bewusster wertgeschätzt.

Im Garten des gemeinnützigen Vereins, der Flüchtlings- und Integrationshilfe Idstein e.V. trafen sich am Sonntag, dem 23. April moslemische Familien und deren Freunde, um gemeinsam das Zuckerfest zu feiern. Die Frauen bereiteten leckere Köstlichkeiten aus ihren Heimatländern zu. Neben Gegrilltem gab es selbst zubereitetes Humus, köstliche Salate und feine Soßen. Zum Nachtisch wurden Süßigkeiten und Baklava gereicht.

Die Menschen feierten gemeinsam mit Idsteiner Bürgern, Vereinsmitgliedern, Geflüchteten aus Afghanistan, Iran, Irak, Syrien, Eritrea und Somalia mit ihren Kindern und Freunden bei gutem Wetter im Freien. Ahmad Aldahik, der 2015 aus Syrien nach Deutschland flüchtete und zwischenzeitlich sehr gut integriert ist, organisierte das Zuckerfest und die Flüchtlings- und Integrationshilfe lud dazu ein. Herr Aldahik ist außerdem ehrenamtliches Mitglied des Ausländerbeirats. Anwesend waren ebenfalls die beiden Vorsitzenden des Vereins, Monika Wolff und Axel Burisch.

Es war ein gelungenes Beisammensein mit Menschen aus aller Herrenländer. Erfreulich ist, dass sich zwischenzeitlich alle auf Deutsch unterhalten können. Einige Frauen trugen festliche Kleider ihrer Heimat und die Kinder wunderschöne Trachten.